

www.thalia-hamburg.de

# THALIA



Amateurtheater von 1879 e.V. im Theater an der Marschnerstraße

Stück 2, Saison 2007/08

## NORA



...oder  
Ein Puppenheim  
Schauspiel von Henrik Ibsen

Premiere: Donnerstag, 24. Januar 2008, 19.30 Uhr  
Freitag, 25. Januar 2008, 19.30 Uhr  
Sonntag, 26. Januar 2008, 19.30 Uhr  
Sonntag, 27. Januar 2008, 18.00 Uhr

# Inhalt

Nora ist seit acht Jahren die Ehefrau von Torvald Helmer, einem Angestellten, der gerade im Begriff steht, Karriere zu machen. Sie leben Ende des 19. Jahrhunderts mit ihren drei Kindern in gutbürgerlichen Verhältnissen.

Nora hat vor Jahren einen Wechsel unterschrieben und die Unterschrift ihres Vaters gefälscht, um das Geld für eine Reise zu beschaffen, die ihrem kranken Mann das Leben rettete. Er weiß jedoch nichts von dieser Sache, behandelt seine Frau nach wie vor wie ein unmündiges Kind und glaubt, in seinem Hause, wie in der Gesellschaft der Garant für Moral und Ordnung zu sein.

Es ist Weihnachten. Weil Torvald am Neujahrstag zum Bankdirektor befördert wird, freut sich Nora, endlich nicht mehr sparen zu müssen. Ihr Mann gemahnt sie, vernünftig zu bleiben. Noras frühere Freundin Christine Linde kommt überraschend zu Besuch, und Nora vertraut sich ihr an. Als daraufhin Noras früheres "Vergehen" ans Licht kommt, reagiert Torvald fassungslos - schnell jedoch entwickelt er eine Strategie, wenigstens nach außen hin den Schein zu wahren.

Über Torvalds Haltung ist Nora tief enttäuscht. Sie merkt jetzt, dass es ihm nur um seine Ehre und Karriere ging und dass er sie ebenso wenig liebt, wie ihr Vater es tat. "Unser Heim war nichts anderes als eine Spielstube. Zu Hause, bei Papa, wurde ich wie eine kleine Puppe behandelt, hier wie eine große. Und die Kinder wiederum waren meine Puppen."

## **Wussten Sie schon . . . ?**

 **Coffee**  
im Foyer

**Bereits eine Stunde vor Beginn einer jeden Vorstellung**

können sich Besucher des Theaters zu Kaffee und Kuchen, Bier, Sekt, Laugenbrezel usw. bei uns im Foyer treffen. Für die 20-minütige Pause sind auch Vorbestellungen möglich. Auf Ihren Besuch freut sich Frau Edith Jessen und ihr Team.

# Über den Autor

Henrik Johan Ibsen wurde am 20. März 1828 in Skien als Sohn einer traditionsreichen, vornehmen norwegischen Familie geboren. Trotzdem wurde sein Vater, der Kaufmann Knud Ibsen, gesellschaftlich geächtet, als er 1838 bankrott ging.

Von 1844 bis 1850 absolvierte Henrik Ibsen in Grimstad eine Ausbildung als Apotheker. 1850 zog er nach Kristiana (Oslo) und schrieb sich für ein Medizinstudium ein, aber sein Interesse galt inzwischen bereits der Literatur.



1850 vollendete er sein erstes Stück, das historische Revolutionsdrama "Catilina", für das er jedoch erst einmal kein Theater fand. Im Jahr darauf wurde Henrik Ibsen Dramaturg am Nationaltheater in Bergen, und von 1857-1862 übernahm er die künstlerische Leitung des Norske Teatret in Kristiana.

Am 18. Juni 1858 heiratete er Suzannah Thoresen, eine Pfarrerstochter aus Bergen. Sein Freund Björnstjerne Bjørnson, Nobelpreisträger für Literatur (1903), setzte sich dafür ein, dass er ein Dichterstipendium bekam. Von 1864 bis 1891 lebte Henrik Ibsen abwechselnd in Deutschland und Italien. Dann kehrte er nach Kristiana zurück, wo er am 23. Mai 1906 starb.

Nora oder ein Puppenheim ist sicher eines seiner bekanntesten Werke. Er schrieb es 1879, übrigens dem Gründungsjahr der VB Thalia. Peer Gynt, Die Wildente, Ein Volksfeind, Baumeister Solness und Hedda Gabler stammen ebenfalls aus seiner Feder.

## **Eine Tarantella...**

...ist ein aus Süditalien stammender Volkstanz. Sie zeichnet sich durch eine schnelle Musik im 3/8- oder 6/8-Takt aus.

Möglicherweise wurde ihr Name von der Stadt Tarent in Apulien abgeleitet, wahrscheinlicher ist jedoch die Herleitung von "Tarantula" oder "Lycosa Tarentula", einer in Italien und im Mittelmeerraum anzutreffenden Spinne. "Tarantella" hieße dann im Ursprung "kleine Tarantula". Die Spinne wurde zu Unrecht als giftig angesehen, der wilde Tanz sollte das Gift nach einem Biss aus dem Körper treiben.

## NORA oder Ein Puppenheim

Schauspiel in 3 Akten von Henrik Ibsen

Nora Helmer	Verena Rausch
Torvald Helmer	Erhard Lenuck
Christine Linde	Marion Noack
Nils Krogstad	Willi Kühl
Dr. Rank	Wolfgang Koops
Marie	Sonja Schmerling

Regie	Gert Krüger
Regieassistent	Herbert Eisenhauer
Souffleusen	Eva Eggert, Elke Meyer
Inspizienz und Requisite	Patrizia Kaymaz, Katrin Viebig
Programmheft und Ton	Thomas Hein
Licht	Gerald Geib
Maske	Petra Götttsche
Fotos	Detlef Neumann
Bühnenbild	Walter Hoger
Bühnenbau	Jürgen Diessner und das Thalia Team

Einen besonderen Dank an:  
Britta Lewerenz, Jens Ahrendtsen und Henry Bergmann

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin



**Albert Schnell GmbH**

*Drucker seit 1911*

▲ Druckerei ▲ Druckvorstufe ▲ Werbemittel

Neumann-Reichardt-Str. 27-33, Haus 8, III. Stock · 22041 Hamburg (Wandsbek)

**Telefon 0 40 / 65 68 33 33 - Telefax 0 40 / 65 68 33 30**

e-mail: [AlbertSchnell@t-online.de](mailto:AlbertSchnell@t-online.de)

---

# Mitwirkende



Nora Helmer:

Das haben hunderttausend Frauen getan.



Torvald Helmer:

Ist das mein Rotkehlchen, das da draußen zwitschert?

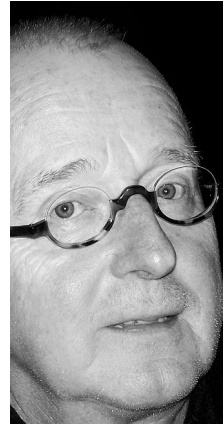
Christine Linde:

Wer einmal im Leben sich selbst verkauft hat aus Rücksicht auf andere, der tut es nicht ein zweites Mal.



Nils Krogstad:

Wissen Sie eigentlich, dass Sie da ein gefährliches Geständnis machen?



Dr. Rank:

Wissen Sie überhaupt, was das ist, die Gesellschaft?



Marie:

Die Kleinen bitten so lieb, ob sie nicht zur Mama dürften.

# Thalia unterwegs

## Je später der Abend - Erotisches zur Nacht

Gedichte, Lieder und Geschichten um die Liebe

Idee und Regie: Willi Kühl

Freitag, 15.02. und 22.02.2008, 20 Uhr

Restaurant Living, Marschnerstr. 26, 22081 Hamburg

Kartenbestellung unter Telefon 040 - 20 97 22 21

## Geschlossene Gesellschaft (Sartre)

Drei Tote, unentrinnbar für immer zusammengespart in einem scheußlichen Zimmer, wo das Licht ewig brennt und keine Sekunde Schlaf gegönnt wird. Jeder ist verdammt dazu, die anderen beständig zu quälen und selbst von den anderen gequält zu werden.

Regie: Tanja Kuschel

Samstag, 23. Februar 2008, 19:30 Uhr

Theater in der Musikschule, Heegbarg 81

Samstag, 08. März 2008, 19:30 Uhr

Kulturhaus „Backstube“ Am Hasenberge 48

*Herzlich willkommen im*

**living**  
B A R M B E K

*Genießen Sie  
Mediterrane Speisen  
in gepflegtem Ambiente!*

- *Arabischer Kaffeegenuss pur... auch „to go“  
Cappuccino, Latte Macchiato, Espresso, Coffee Creme*
- *Hausgemachter Kuchen, Muffins*
- *Täglich frischer Mittagstisch*
- *Cocktail-Lounge / Sangria-Bar*
- *Mediterrane, marktfrische Speisen laden  
zum perfekten Snack und Dinner ein*
- *Romantik im Garten der Sinne*

- *Dienstag - Clubabend*
- *Donnerstag - Sangria Night*
- *Sonntag von 11-16 Uhr - Brunch*

- *Täglich von 17-19 Uhr - Happy Hour*
- *Mo-Sa von 12-23 Uhr warme Küche*

**Restaurant Living - Marschnerstraße 26 - 22081 Hamburg**

Tel: 040 - 20 97 22 21 Fax: 040 - 20 97 10 84 [www.restaurant-living.de](http://www.restaurant-living.de)

# Vorschau Saison 2007/08

**THALIA**  
*unterwegs*

## **Erotisches zur Nacht**

Freitag., 15.02. und  
22.02.2008, 20 Uhr,  
Restaurant Living

## **Geschlossene**

**Gesellschaft (Sartre)**  
Sa., 23.02. u. 08.03.08  
je 19:30 Uhr

alle Infos auf [www.thalia-hamburg.de](http://www.thalia-hamburg.de)

27. bis 30. März 2008

Vorverkauf ab  
21. Februar

## **Und dann gab's keines mehr**

Kriminalstück von Agatha Christie

Regie: Felicitas Kellermann

29. Mai bis 1. Juni 2008

Vorverkauf ab  
24. April

## **De kerngesunne Kranke**

Lustspeel fri na Molière vun Peter Pflug

Regie: Willi Kühl

## **Die nächsten Aufführungen in diesem Theater**

The Hamburg Players e.V. perform:

### **Lettice and Lovage**

by Peter Shaffer – directed by Henrik Zawischa

6.-9. und 13.-16. Februar 2008 um 19:30

Matinee am Sa., 9. Februar um 15:30

Deutsche Schauspiel-Vereinigung:

### **Die Wirtin (nach Goldonis „Mirandolina“)**

von Peter Turrini – Regie: Horst Frank

Fr., 22.02.08, 19:30 Uhr

Sa., 23.02.08, 19:30 Uhr

So., 24.02.08, 18:00 Uhr

# Anfahrt, Karten, Sitzplan

## Anschrift

Theater an der Marschnerstraße  
Marschnerstr. 46, 22081 Hamburg

## U-Bahn

Mit der U2 ab Hbf. in 8 Min.  
bis Station "Hamburger Straße",  
dann 5 Minuten Fußweg.

## Busse

Schnellbus 37 bis Hamburger Str.  
oder Bus 261 bis Glückstraße

## Parken

auf dem Parkplatz der Firma Dello,  
Marschnerstr. 11-13, bis etwa 30  
Min. nach Ende der Veranstaltung.

## Ihr Weg ins Theater



## Eintrittspreise

Reihe	Karte	Abo
01-09	11€	36€
10-13	9€	28€
14-16	6€	20€

Die Abo-Preise gelten  
für vier Aufführungen.

## Einzelkartenbestellungen

unter dem Kartentelefon  
040 / **61 16 96 26** oder im  
Theater an der Marschnerstraße  
040 / 29 26 65

## Abonnements

Mit einem Abo sparen Sie um die  
20%. Sie wählen ihren festen Platz  
für vier Theaterabende jeweils am  
Do., Fr., Sa. oder Sonntag.  
Der Abonnementpreis wird im  
Voraus entrichtet. Das Abo ist  
übertragbar. Einen eventuellen  
Tausch auf einen anderen Tag  
erledigen wir kostenlos für Sie.

## Abo-Betreuung, Geschäftsstelle

Rita und Rainer Pietschmann  
Maike-Harder-Weg 19  
22399 Hamburg  
Tel.: 040 / 602 32 83  
vb.thalia@gmx.de

## Sitzplan des Theaters

